

**Programmübersicht zur Themenreihe: „Praxistaugliche Strategien im professionellen Umgang mit Gewalt und Aggression - Mitarbeitende in Einrichtungen der Kinder- und Jugendeinrichtungen schützen“**

Thema	Kurzhalt	Termine
<p><b>„Gewalt, das trifft doch nur den anderen!“</b> Gewalt und Aggression im Alltag: Sensibilisierung, Identifizierung und was man mit kleinen Schritten der Prävention schon tun kann.</p>	<p>Im ersten Teil dieses Curriculums wird darauf geschaut, was unter "Gewalt und Aggression" in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe verstanden wird und wo das Thema im Arbeitsalltag konkret auftritt. Daraus abgeleitet werden an Beispielen mögliche Folgen für Mitarbeitende und die Organisation geschildert. Ausgehend von den betrieblichen Ressourcen werden am Ende des Tages erste Maßnahmen erarbeitet, die in den jeweiligen Einrichtungen zum Schutz der Mitarbeitenden umgesetzt werden können.</p>	<p>08.11.2023 von 13.00Uhr bis 18.00Uhr</p>
<p><b>„Erste Schritte zum stimmigen praxistauglichen Konzept“</b> Systematisch das Thema Gewalt und Gewaltprävention angehen</p>	<p>Im zweiten Teil steht das betriebliche Gewaltschutzkonzept im Mittelpunkt. Es wird ein Ansatz zu einem systematischen und strukturierten Vorgehen zur Entwicklung eines Gewaltpräventionskonzeptes vorgestellt, mit der Fragestellung: Was gehört zu dem Konzept und wie kann es für die betriebliche Praxis entwickelt werden? Beachtet werden dabei die betrieblichen Möglichkeiten, als auch die Grenzen.</p>	<p>11.12.2023 von 13.00Uhr bis 18.00Uhr</p>
<p><b>„Gewalt und Gewaltprävention - stimmig und systematisch“</b> Entwicklung, Umsetzung und Implementierung eines Konzeptes der Gewaltprävention</p>	<p>Der dritte Teil beschäftigt sich mit der Entwicklung und erfolgreichen Implementierung des Gewaltschutzkonzeptes mit den Aspekten der Prävention, Intervention sowie Aufarbeitung und Nachsorge von Gewaltvorfällen.  Zum Abschluss der Thementagreihe wird das Unterstützungskonzept der BGW vorgestellt und erläutert, wie die teilnehmenden Einrichtungen Hilfe bei der weiteren Umsetzung eines betrieblichen Deeskalationsmanagements erhalten können.</p>	<p>17.01.24 von 13.00Uhr bis 18.00Uhr</p>